Verein Hamburger Frucht- und Gemüse-Markt-Großhändler, e. V. Vors.: A. H. Budde. ...

Verein der am Handel mit getrockneten Früchten und Gewürzen beteiligten Agenten und Makler, e. V. Zweck: Wahrung und Förderung der Handelsinteressen.

Verein Hamburger Fuhrherren von 1885. Geschäftsstelle: ...

Vereinigung der Fuhrunternehmer von Hamburg-Altona, e. V. Zweck: Förderung der Fuhrerarbeiten.

Neuer Fuhrherren-Verein von 1895. Kontor: ...

Vereinigung der am Luxueffahren beteiligten Betriebe von Hamburg-Altona und Umgegend, e. V. Zweck: Verbesserung der wirtschaftlichen Lage der Mitglieder.

Verein der am Futtermittelhandel beteiligten Firmen. Sitz Hamburg. Zweck: Wahrung aller gemeinsamen Interessen.

Allgemeiner deutscher Gärtner-Verein. Ortsverw. Hamburg. Bureau und Arbeitsnachw.: Besenbinderhof 57, III, Z. 26.

Gärtner-Klub für Hamburg und Umgegend. V. 1879. Vors.: E. Zieger. Finkenau 26, II.

Gartenbau-Verein für Hamburg, Altona, und Umgegend. Erick, Station für Pflanzenschutz, Versmannquai; 2. Vors.: H. F. Kirsten.

Verein Gasterea (Internationaler Verein für Hotel- und Restaurant-Angelegenheiten), e. V. Sitz der Hauptverwaltung in Hamburg.

Verein Hamburger Gastwirte, gegr. 1871. bezweckt die Förderung und Vertretung der gemeinsamen Interessen der Gastwirte im allgemeinen.

unbescholtenen Inhaber einer obrigkeitlich konzessionierten Gast- und Schankwirtschaft kann dem Verein beitreten. 1. Vors.: Hans Voss.

Verein der vereinigten Gast- und Schankwirte Hamburgs, R. V., gewährt seinen Mitgliedern Rechtsschutz, Unterstützung in Sterbefällen sowie in Nothfällen.

Norddeutscher Gastwirte-Verband, Sitz Hamburg (r. V.) umfassend: Hansestädte Hamburg, Bremen, Lübeck, Grossherzog Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.

Reichsverband der Gasthausangestellten, Ortsgr. Hamburg. Zweck: Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder.

Verband der Gastwirtsgehilfen. Ortsverw. Hamburg-Altona. Geschäftsführer: W. Zillmann.

Gesellschaft des Arbeitgeberverbandes Unterteile zur Entscheidung bei Matthes: Geschäftsf.: Freiherr W. G. H. v. Reiszwit.

Centralverband der am Gerbstoffhandel beteiligten Firmen in Hamburg, e. V. Vors.: Alfred O'Swald.

Verein der Gerbstoffhändler in Hamburg, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen dieser Branche.

Verein von Gesangs- und Konzertlokalinhabern zu Hamburg-Altona und Umgegend, e. V. Zweck: Förderung der gemeinsamen gewerblichen Interessen seiner Mitglieder.

zeugung gewinnt, dass die betreffende Verfügung zu Unrecht erlassen ist. Obmann der Rechtsschutzkommission ist A. Braun.

Verein der Vermittler für Getreide, Mehl und Futtermittel der Hamburger Börse, e. V. Zweck: Wahrung und Förderung der gemeinsamen Berufsinteressen seiner Mitglieder.

Schutzverband der Getreidehändler, Hamburg. Vors.: Otto Friedeberg.

Verein der Getreidehändler der Hamburger Börse. Vors.: Otto Friedeberg.

Gewerband Alstertal, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen der Gewerbetreibenden in den früheren Alstertalgemeinden.

Gewerband vor dem Holstenor, gegr. 1876. Vors.: J. Reimer.

Gesamtausschuss der Hamburg-Altonaer Gewerbeschützvereine und Gewerbeschützkommissionen. 1. Vors.: J. Henningsen.

Hilfskasse für Gewerbetreibende siehe in diesem Abschnitt Seite 3.

Hamburger Gewerbe-Verein, begr. 1867 durch die Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe.

Barmbeck-Uhlenhorster Gewerbeverein, e. V. Zweck: Organisierter Zusammenschluss aller Gewerbetreibenden von Barmbeck und Uhlenhorst.

Gewerbeverein zu Hamburg-Alstertal. Zweck: Wahrnehmung der Interessen der Gewerbetreibenden im Gebiete der früheren Landgemeinde Alstertal.

Gewerbeverein vor dem Damthor. 1. Vors.: E. C. Riedel.

Hohenfelder Gewerbe-Verein. Vors.: G. Mielke.

Gewerbe-Verein im Amte Ritzbüttel, e. V. Zweck: Vereinigung der selbstständigen Handwerker und Gewerbetreibenden zur Förderung gewerblicher und allgemeiner Interessen.

Nationale Gewerkschaften Deutschlands. Sitz und Verwaltung: Hamburg. Eigenes Verbandsorgan: „Der Nordstern“.

Gewerkschaftskartei von Hamburg-Altona. (Siehe auch Seite 111 u. 112.) Das Gewerkschaftskartei ist eine Vereinigung sämtlicher am Orte bestehenden gewerkschaftlichen Organisationen.

Von den mit (1914) bezeichneten Vereinen sind Angaben für 1915 nicht eingeleitet worden.